

FREUNDE DER SCHULE LANDSEE

Protokoll zur 12. (131.) Ausschusssitzung am 1. Februar 2018

Obmann Michael Zabel eröffnet um 19:05 Uhr die 12. (131.) Ausschusssitzung. Er begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und verliest die Tagesordnungspunkte.

Anwesend sind: Michael Zabel, Edith Fuchs, Richard Fuchs, Mariella Heissenberger, Bernhard Reisner, Wolfgang Schrey, Karl Schwarz, Rita Schwarz, Hermann Stocker, Ewald Wunsch

Entschuldigt sind: Roland Feldinger, Patrick Fuchs (Nr. 51), Patrick Fuchs (Nr. 197), Philipp Fuchs, Günther Reisner, Peter Renner, Jürgen Ringhofer, Konrad Schrey, Margareta Schunerits, Karin Stifter, Viktoria Zabel, Franz Zethofer

Es stehen folgende Punkte auf der Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Verlesung der Tagesordnungspunkte
3. Protokoll der letzten Ausschusssitzung
4. Verlesung des Kassastandes
5. Vorbereitung der Jahresvollversammlung (mit Wahl des Vorstands)
6. Bauvorhaben alte Klasse
7. Mitgliedsbeiträge 2018
8. Offene Punkte der ToDo-Liste
9. Allfälliges

zu 3. Schriftführer Bernhard Reisner verliest das Protokoll der letzten Ausschusssitzung vom 19. Oktober 2017. Es wird einstimmig angenommen.

zu 4. Verlesung des Kassastandes

Obmann Michael Zabel gibt einen Kassastand von € 21.742,45 bekannt.

Die zugesagte Spende vom Gassenfest in Höhe von € 1.000 ist noch nicht überwiesen. Die Jugend hat € 500 gespendet.

zu 5. Vorbereitung der Jahresvollversammlung (mit Wahl des Vorstands)

- Termin ist am Sonntag, 25.2.2018, um 14 Uhr
- Schriftführer Bernhard Reisner hat die Einladung vorbereitet. Diese wird am Wochenende in den Gemeinde-Aushang gegeben sowie an die Bezirkshauptmannschaft (Referat Vereinswesen) gemailt. Obmann Michael Zabel wird einen Hauswurf in Landsee durchführen.
- Persönlich eingeladen werden: Bürgermeister (mit der Bitte um Übernahme des Vorsitzes während der Wahl), Vizebürgermeister und die Landseer Gemeinderäte.
- Erstmals wird den Mitgliedern die Möglichkeit angeboten, das Protokoll beim Obmann bzw. beim Schriftführer vor der Jahresvollversammlung einsehen zu können. Außerdem werden wir das Protokoll auf die Homepage unseres Vereins stellen.
- Die Kassaprüfer werden ebenfalls für 3 Jahre bestellt

- Schriftführer Bernhard Reisner wird den Wahlvorschlag vorbereiten. In diesem Zusammenhang berichtet Obmann Michael Zabel, dass Franz Zethofer ihm in einem Brief mitgeteilt hat, zukünftig nicht mehr für den Ausschuss zur Verfügung zu stehen.
- Hermann Stocker besorgt Getränke
- Weiters wird Kaffee und Kuchen angeboten
- Im Rahmen der Jahresvollversammlung werden auch Fotos mittels Beamer hergezeigt.

zu 6. Bauvorhaben alte Klasse

- Die Fliesen lagern schon seit längerem in der Alten Schule. Obmann Michael Zabel hat nach einer Absage nunmehr einen Fliesenleger gefunden, der am heutigen Tag der Sitzung die Fliesen verlegt hat. Er hat noch einen Tag Arbeit mit Randleisten, Verfugen sowie Austausch von einzelnen Fliesen oder Randleisten in den anderen Räumen. Die Kosten werden sich auf rd. € 450 belaufen.
- Ewald Wunsch wird am Wochenende die noch offenen Installateurarbeiten durchführen (Heizkörper aufhängen und anschließen ...)
- Danach sind noch die Elektrikerarbeiten offen. Richard und Philipp Fuchs werden das in den nächsten Wochen erledigen. Dabei soll auch das Problem in der Küche (es fliegt immer wieder der FI) behoben werden.
- Die Decke lässt Obmann Michael Zabel anbieten. Der Anbieter soll auch eine Lösung für das Thema „Frittierfett verunreinigt Decke und Lampen“ vorschlagen.

zu 7. Mitgliedsbeiträge 2018

Wolfgang Schrey berichtet, dass er bei seiner letztjährigen Route vermehrt angesprochen wurde, dass die Mitglieder per Online-Banking oder Dauerauftrag den Beitrag überweisen möchten. Eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrages wird diskutiert. Wir einigen uns darauf, eine Erhöhung auf € 12 durch die Jahresvollversammlung (Tagesordnungspunkt „Vorhaben für 2018“) beschließen zu lassen. Alle weiteren Details zum Thema Mitgliedsbeiträge werden wir bei der nächsten Ausschusssitzung besprechen.

zu 8. Offene Punkte der ToDo-Liste

Die Liste wird durchgegangen. Es gibt zu etlichen Punkten einen neuen Status:

- Die abgebrochene Fliese im Gang und die Sesselleisten in der Küche werden, wie schon oben angeführt, im Zuge der Fliesenlegerarbeiten in der rechten vorderen Klasse erledigt
- Obmann Michael Zabel hat 4 Stehtische besorgt (Kosten ca. € 60 pro Stück)
- Eine Getränkeinsel wurde besorgt
- Bernhard Reisner hat aus dem „Schäfer-Shop“ Möglichkeiten für Pinwände rausgesucht. Wir werden eine große Magnetwand besorgen.
- Die Hausordnung wurde von Schriftführer Bernhard Reisner adaptiert. Es gibt ab sofort verschiedene Preise für Mitglieder und Nichtmitglieder. Die Anwesenden beschließen einstimmig, dass Nichtmitglieder um € 20 pro Raum mehr zahlen. Die geänderte Hausordnung wird in den Aushang vor der Alten Schule gegeben, auf die Homepage gestellt, der Jahresvollversammlung präsentiert und bei den Vermietunterlagen ausgetauscht. Die derzeit noch nicht fertige rechte vordere Klasse wird vorerst nicht zur Vermietung angeboten. Nach Fertigstellung werden wir das Thema nochmals diskutieren.
- Konrad Schrey hat die kaputten Metallteile der Heurigenbänke geschweißt; Wolfgang Schrey wird diese wieder an den Sitzflächen anbringen
- Für diverse Streich- und Malerarbeiten hat Obmann Michael Zabel ein Angebot bei Malerei Moser, Stoob, eingeholt. Dies beinhaltet:
 - Ausmalen der meisten Räume der Alten Schule außer die beiden vorderen Klassen, Heizraum und Garage (€ 1.890)

- Fenster im Altbestand (€ 810) und die Eingangstür (€ 260) außen streichen
- Fenster und Türen im Zubau streichen (€ 2.130)

Die gesamte Angebotssumme beträgt € 5.380 + MWSt

Michael Zabel wird noch Vergleichsangebote einholen bzw. das Angebot der Malerei Moser auf abwaschbare Farbe ergänzen lassen.

zu 9. Allfälliges

- Obmann Michael hat eine Grundreinigung von der Firma Sedlacek aus Lackenbach anbieten lassen: Boden im großen Saal reinigen, schleifen, einlassen (€ 540); Reinigung aller Räume (€ 255), Putzen aller Fenster (inkl. Rollo, Stock, innen u. außen - € 240); extra noch, was würde eine Reinigung der ganzen Schule nach einer Veranstaltung kosten (€ 300 -wobei nicht alles notwendig wäre, da nicht alles benützt wird). Alle angeführten Preise sind inkl. MWSt. Die Anwesenden sind sich nur einig, dass die Fensterputzarbeiten zu den angebotenen Konditionen beauftragt werden sollten. Speziell zum Thema „Boden im großen Saal“ herrschte noch Uneinigkeit.
- Hermann Stocker berichtet, dass er erfahren, dass Wein bei Kirchknopf wesentlich teurer geworden ist. Er wird sowohl bei Kirchknopf nochmals nachfragen als auch bei den Vereinten Winzern (von diesen bezieht der SC Neudorf), Mayer (liefert schon jahrelang nach Landsee) und ev. auch Steinhöfer (Weinlieferant für Ruine und Gassenfest) um ein Preisangebot nachfragen
- Einige Informationen, Anregungen und Fragen von Wolfgang Schrey:
 - Werden die Randfliesen beim Außen-Abgang ebenfalls im Zuge der Fliesenlegerarbeiten erledigt? Nein
 - Werden wir die beschädigte Fassade um unteren Eck sanieren? Ja
 - Die 3 Bäume bei Kinderspielplatz werden weggeschnitten
 - Die Erde wird beim Sportplatz wird planiert
 - Die Holzteile beim Kinderspielplatz sind stark verwittert und sollten gestrichen sowie beschädigte Teile ausgetauscht werden
 - Der Geländerabgang zum Sportplatz ist total kaputt und sollte entweder neu erstellt oder entfernt werden
 - Für die Garage wäre ein Rollltor statt dem derzeitigen besser (würde lt. Michael Zabel ca. 1.500 kosten)
- Obmann Michael Zabel berichtet von der letzten Vermietung: Fr. Heindl aus Markt St. Martin hatte für eine Feier ihres Sohnes die Alte Schule gebucht. Es wurde zunächst auch alles ordnungsgemäß übergeben und unterschrieben. Letztendlich wurde aber nicht um 22 Uhr die Eingangstüre auf der Straßenseite zugesperrt und es gab Lärm. Er musste sowohl mit Anrainer Wilhelm Mittermann wegen der Lärmbelästigung als auch mit Frau Heindl („der Verein müsste eine Aufsicht zur Verfügung stellen“) diskutieren. Die Anwesenden diskutieren Lösungsmöglichkeiten. Die wahrscheinlich zielführenste Variante sind verschiedene Schlösser und kein Schlüssel für den Haupteingang an die Mieter.
- Obmann Michael Zabel berichtet von einem etwas skurrilen Fall im vergangenen Herbst: als er zum Schulgebäude kam, ist ein Schlüssel gesteckt, es war aber niemand da. Er hat den Schlüssel mitgenommen und bis jetzt gewartet, ob er jemandem fehlt - es hat sich aber niemand gemeldet.
- Die Anregungen aus dem Tagesordnungspunkt „Allfälliges“ werden in die ToDo-Liste aufgenommen.

Obmann Michael Zabel schließt um 21:06 Uhr die 12. (131.) Ausschusssitzung.

Der Obmann

Der Schriftführer